





## Kinderbetreuung stundenweise im TC am Wasserturm

Als kinderfreundliche Kommune ist die Stadt Neunkirchen stets bemüht, ihr umfangreiches und qualitativ hochwertiges Kinderbetreuungsangebot zu optimieren. Deshalb wird seit Juni diesen Jahres im „Kinderparadies des TC am Wasserturm“ für die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit angeboten, ihre Kinder etwa bei Arztbesuchen, Einkäufen oder sonstigen Terminen ohne Voranmeldung stundenweise durch pädagogisch geschultes Personal beaufsichtigen zu lassen. Dort werden in zentraler Lage und in ansprechend eingerichteten Räumlichkeiten bereits Kinder von Mitgliedern des TC kostenlos betreut.

Nun wird eine stundenweise Kinderbetreuung für alle in Kooperation mit dem „TC Am Wasserturm“ angeboten, wovon 10 Stunden Betreuung wöchentlich, und zwar

donnerstags von 14 bis 19 Uhr und samstags von 10 bis 15 Uhr von Erzieherinnen der Kreisstadt Neunkirchen übernommen werden.

Den Beschluss dazu fasste der Stadtrat, um ergänzend zu den bestehenden Betreuungsformen in Krippen, Kindergärten, Tagesstätten und Horten im Innenstadtbereich ein weiteres Angebot für Kinder zu schaffen.

Für Personal und Miete investiert die Stadt 21.600 € pro Jahr. Eine teilweise Kostendeckung erfolgt durch die Erhebung eines Kostenbeitrags in Höhe von 2 € pro Kind und Stunde. Der Vertrag läuft zunächst ein Jahr lang. Danach wird geprüft, wie das Angebot genutzt wird.

„Mit diesem Angebot wollen wir auf die Bedürfnisse der Familien reagieren“, so Bürgermeister Jürgen Fried.



## Der Eisengießer an der Christuskirche Neunkirchen und seine Denkmäler - Heute: Der Eisengießer

### Friedhofsbesuch zu Fuß

An Allerheiligen, am Volkstrauertag und am Totensonntag ist das Befahren der Friedhöfe der Kreisstadt Neunkirchen nicht gestattet. Die Schrankenanlage des Zentralfriedhofes in Furchach und des Friedhofes Wiebelskirchen bleiben daher an diesen Tagen verschlossen.

### Sportverband sucht Bilder

Zum Erstellen einer Präsentation für das Fest der Meister benötigt der Vorstand des Neunkircher Sportverbandes Fotos von den Sportlerinnen und Sportlern, die bei dieser Veranstaltung geehrt werden. Die Vereine können ihre Bilder als e-mail an nsv@gmx.de senden. Die Fotos sollten max. 1600 x 1200 Pixel groß sein. Ansprechpartner ist Mark Neufang, Telefon (06821) 983308

Vor einigen Jahren war er für kurze Zeit verschwunden, der Eisengießer an der Christuskirche. Sein Äußeres wurde überholt und renoviert. Dieses Absteigen vom Sockel um runderneuert zu werden, hat er mit seinem benachbarten Denkmal, dem Stumm-Denkmal, gemein. Ansonsten gilt der „Eisengießer“ als Pendant zur Figur des Freiherrn von Stumm-Halberg „unten“ am Stummplatz. „Die Personalisierung einer bedeutenden Persönlichkeit wurde zugunsten einer idealistischen Auffassung des arbeitenden Menschen aufgegeben, so dass dem betrachtenden Arbeiter eine andere Identifikationsmöglichkeit mit dem Vorbild bereit gestellt wurde“, schreibt Christof Trebesch im neuen Stadtbuch unter Hinweis auf den Geist jener Zeit.

Geschaffen wurde das Denkmal 36 Jahre nach dem Stumm-Denkmal. Laut Trebesch entstand die Figur des Eisengießers anlässlich des 100. Geburtstages von Karl-Ferdinand Freiherr von

Stumm-Halberg „im Rahmen eines Wettbewerbs im Frühjahr 1936“. Der Leiter der Bildhauerklassen an der Staatlichen Schule für Kunst und Gewerbe in Saarbrücken, Professor Fritz Claus, (1885-1956) gewann den Wettbewerb.

Spannend wie eine Krimi-Story beschreibt der Kunsthistoriker Trebesch im neuen Stadtbuch den Kampf um die rechte Gestalt und die Gestaltung ihres Umfeldes - von der Figur eines „aufrecht stehenden Hüttenarbeiters“ über einen Brunnen bis zur Figur eines Gießereiarbeiters mit Schöpfkelle unterhalb der inzwischen als „Heilig-Grab“ bezeichneten zu bombastisch angelegten Grünanlage.

So steht er heute da in leicht gebeugter Haltung beim Ausgießen einer Probe für das Labor auf einem Sockel, an dessen Fuß ein Brunnlein fließt. Der Eisengießer benutzt für den Guss eine Schöpfkelle mit sehr langem Stiel. Er ist bekleidet mit Hitze und Funken

abwehrender Schürze, Handschuhen, Schlapphut und Arbeitsstiefeln. Bis es aber so weit war, kam es zu mancher Auseinandersetzung. Unterschiedliche Meinungen zwischen Fritz Claus und dem aus Berlin gekommenen Stadtplaner Heilig führten zu Kontroversen. Heilig und Claus wollten das starke Gefälle am Hüttenberg unterschiedlich gestalten. Das Hin und Her vor der Vollendung des Werkes und auch unterschiedliche Meinungen zur städtebaulichen Nutzung der Hanglage Hüttenberg sind in Trebeschs Abhandlung nachzulesen.

Zu guter Letzt wurde das Denkmal „Der Eisengießer“ am 16. Oktober 1938 am Hüttenberg eingeweiht. Trebesch bemerkt hierzu: „Als Mitarbeiter bei der Fertigung der Figur wurde der Münchener Bildhauer und Keramiker Karl Röhrig hinzugezogen. Am 16. Oktober 1938 konnte das Denkmal durch den Generaldirektor der Hütte Kugener als Geschenk der Stadt übergeben werden.“



Der Eisengießer am Hüttenberg

## Veranstaltungen der Woche in der Kreisstadt Neunkirchen (1. - 7. November 2007)

### Ausstellungen

bis 2. Nov  
Künstlerkreis Neunkirchen  
Rathaus Galerie Neunkirchen  
Kreisstadt Neunkirchen

bis 11. Nov  
„Counterparts“ von Sandra Eads (Fotopainting) und Reinhard Klessinger (Objekte)  
Städtische Galerie Neunkirchen, Bürgerhaus Neunkircher Kulturgesellschaft

bis 31. Dez, jeden Do 16-19 Uhr  
„Gerd Eich-Retrospektive auf Leben und Werk“  
Christuskirche  
Evang. Kirchengemeinde Neunkirchen

### Musik/Theater

Fr, 2. Nov, 20.30 Uhr  
Nicole Jo. Needs 2b funky  
Stummsche Reithalle  
Neunkircher Kulturgesellschaft mit Sparkasse und Jazzförderverein

Sa, 3. + So, 4. Nov, je 20 Uhr  
Theater „Das Volksgericht“ präsentiert vom Theaterverein Die Schaubühne  
Stummsche Reithalle  
Neunkircher Kulturgesellschaft mit Kulturverein

### Märkte

So, 4. Nov, 11-17 Uhr  
Flohmarkt TuS Neunkirchen  
TuS Halle, Haspelstraße  
TuS 1860 Neunkirchen e.V.

Mo, 5. Nov, 8-18.30 Uhr  
Krammarkt  
Stummplatz  
Kreisstadt Neunkirchen

### Sport

So, 4. Nov, 10 Uhr  
2. Kegelfederliga Süd  
TuS Wiebelsk./Rombach - Cfk Rösrath  
Kegelhalle Zur Rombach  
Deutscher Keglerbund

jeden Mi, 15.30 Uhr und Sa, 15 Uhr  
Hirschberghalle, Furchach  
Lauffreife des VfA  
Verein für Ausdauersport Neunkirchen

Änderungen vorbehalten

## Neues von der Neunkircher Kulturgesellschaft

### Veranstaltungen

Nicole Jo. Needs 2b funky  
CD-Präsentation „4ever.....“

Freitag, 2. November  
20.30 Uhr  
Stummsche Reithalle

Vorbei sind die Zeiten, in denen sich die Band um die Saxofonistin Nicole in kleinen Clubs die Zuhörer „erspielen“ musste. Erdige Grooves, gepaart mit Loops und zum Teil entfremde-



Nicole Jo.

ten Saxofon-Sounds charakterisieren die mittlerweile vierte CD der Band. In Zusammenarbeit mit dem Jazzförderverein und der Sparkasse Neunkirchen  
Eintritt: 10/8 €  
Vorverkauf bei CTS (u.a. Wochenspiegel und SZ) und in Neunkirchen  
Tickethotline: (0681) 58822222  
Online-Buchungen:  
www.nk-veranstaltungen.de

Junges Theater Schaubühne  
„Volksgericht“

Samstag, 3. November  
Sonntag, 4. November  
Jeweils 20 Uhr  
Stummsche Reithalle

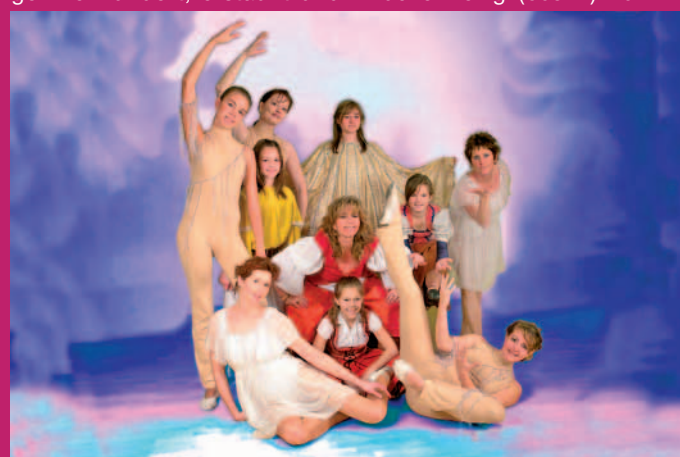
Im Mittelpunkt dieses Stückes steht eine Gruppe Jugendlicher; ohne Perspektiven Job und Zuhause. Mottenkötter, ein charismatischer aber seniler Mann, gibt den jungen Menschen Halt und Ziele. Doch es sind rechtsradikale Werte, denen sie folgen. Das Drama beginnt als sich Ines aus der Gruppe in einen Polen verliebt. Rassenschande, so die Meinung der Gruppe, ein Kapitalverbrechen, das bestraft werden muss. „Volksgericht“ soll zum Nachdenken anregen, nicht belehren. Ein Stück einfach zum Zuschauen und Verstehen. In Zusammenarbeit mit dem Kulturverein in Neunkirchen

Eintritt: 7/5 €  
Karten an der Abendkasse

Die Tanzwerkstatt präsentiert  
„Das Karussell“  
Musical von Susanne Sprung

Samstag, 3. November  
20 Uhr  
Bürgerhaus Neunkirchen

„Das Karussell“ erzählt von einer Marketenderin, die auf einer ihrer Handelsreisen einem Mädchen begegnet, das sie mit ihren Fragen verwundert, erstaunt und



Ensemble des Tanzmusicals „Das Karussell“

### VHS Neunkirchen

Malen und Zeichnen  
mit Pastellkreide

Sonntag, 18. November  
10-17 Uhr  
Atelier in der Beethovenstr. 13,  
Neunkirchen-Wiebelskirchen

Für Rückfragen an die Dozentin kann die Telefonnummer in der VHS-Geschäftsstelle erfragt werden. Mitzubringen sind Pastellkreide und ein Zeichenblock. Verbindliche Anmeldung bis 19. Oktober erforderlich

Stollen und/oder  
Weihnachtsgebäck

Dienstag, 27. November  
Mittwoch, 28. November  
jeweils 17 - 21 Uhr  
Küche der Grundschule Furchach,  
Eingang Zur Ewigkeit

Die Adventszeit rückt immer näher und bis Weihnachten ist es jetzt auch nicht mehr lange. Die Familie wird sich wundern, wie köstlich Selbstgebackenes

schmeckt, kein Vergleich zu den industriell hergestellten Backwaren. Es werden schmackhafte Akzente gesetzt durch Verwendung verschiedener frisch gemahlener Getreidesorten, unterschiedlicher Honigsorten und dem Einsatz von natürlichen Gewürzen. Die gesunden Backwaren schmecken sehr viel besser und machen nicht so schnell dick. Die Teilnehmer/innen können entscheiden, was und wie viele Sorten sie backen und mitnehmen wollen. Die Materialkosten werden vor Ort kassiert. Verbindliche Anmeldung bis 12. November erforderlich

Anmeldungen und Informationen zu den Kursen der VHS Neunkirchen unter (06821) 2900612